

Pflegeleicht-Zurichtung

Die als Ersatz für Leder vorwiegend zu Taschen, Lederwaren, Reiseartikeln, Gürteln, Polsterbezügen, teilweise auch zu Schuhen oder für Bekleidungszwecke verarbeiteten Plastikmaterialien sind weitgehend unempfindlich gegen Verschmutzen. Sie lassen sich durch nasses Abwischen leicht reinigen und erfordern keine Pflege durch Cremes, Pasten, Öle oder Sprays. Um die Bequemlichkeit des Verbrauchers als Werbeargument zu benutzen, wurde angestrebt, solche Unempfindlichkeit auch dem Leder zu erteilen.

Mit der wasserabweisenden und nässebeständigen Nitrocellulose-Zurichtung wurde erreicht, dass die zugerichtete Lederoberfläche abwaschbar und praktisch nicht mehr schmutzempfindlich ist. Der Nitrocellulosefilm wird aber durch organische Lösemittel angegriffen, nicht nur durch die als Lackverdünner üblicherweise benützten Ester und Ketone, sondern in gewissem Umfang auch durch Alkohol. Das macht sich bei dem starken modischen Trend nach lederbezogenen Polstermöbeln in Likörflecken unangenehm bemerkbar. Das Abwandern von Weichmacher aus dem Nitrocellulosefilm lässt sich nicht in jedem Fall vollständig unterbinden. Mit zunehmender Alterung kann die Zurichtung verspröden, der Nitrocellulosefilm rissig werden.

Bei dem vernetzten, ausgehärteten Polyurethanlack bestehen diese Nachteile nicht. Der Lackfilm ist gegen Lösemittel unempfindlich, er ist alterungsbeständig und kann nass abgewischt und gereinigt werden. Nachteilig ist allein die relativ lange Trockendauer bis zum völligen Aushärten der Zurichtung. Sie verhindert, dass die Zurichtarbeiten auf einer normalen, für andere Zurichtarten üblichen Spritzanlage mit kurzfristigem Durchlauftrocknen durchgeführt werden können.

Wegen dieses Verhaltens wurde ein neues, kombiniertes reaktives Zurichtsystem entwickelt, das auf der Basis von Polyurethan und Nitrocellulose beruht. Der Finish wird mit einem die Polyurethan-Komponente vernetzenden Härtungsmittel versetzt und auf das Leder aufgespritzt. Die Nitrocellulose-Komponente lässt die Lackschicht rasch zu einem klebfreien Film aufrocknen, so dass das Leder nach Durchlaufen der Spritzmaschine und des anschließenden Trockentunnels schon nach wenigen Minuten gestapelt werden kann.

Die Pflegeleicht-Zurichtung kann mit dünn-schichtigem Auftrag oder mit kräftigerer Beschichtung durchgeführt werden. Sie ist für Täschner- und Polsterleder, für Bekleidungs- und Schuhoberleder anwendbar. Sie lässt Anilin-, Semianilin- oder gedeckten Zurichteffect erreichen. Das zugerichtete Leder ist unempfindlich gegen Schmutz, abwaschbar, beständig gegen trockenes und nasses Reiben. Die Pflegeleicht-Appretur ist knickbeständig und bleibt auch bei sehr tiefer Temperatur noch genügend elastisch.

Kategorien:

[Alle-Seiten](#), [Gesamt](#), [Lederherstellung](#), [ledertechnik](#), [Zurichtung](#)

Quellenangabe:

[Quellenangabe zum Inhalt](#)

Zitierpflicht und Verwendung / kommerzielle Nutzung

Bei der Verwendung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) besteht eine Zitierpflicht gemäß Lizenz [CC Attribution-Share Alike 4.0 International](#). Informationen dazu finden Sie hier [Zitierpflicht bei Verwendung von Inhalten aus Lederpedia.de](#). Für die kommerzielle Nutzung von Inhalten aus [Lederpedia.de](#) muss zuvor eine schriftliche Zustimmung ([Anfrage via Kontaktformular](#)) zwingend erfolgen.

www.Lederpedia.de - Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon

Eine freie Enzyklopädie und Informationsseite über Leder, Ledertechnik, Lederbegriffe, Lederpflege, Lederreinigung, Lederverarbeitung, Lederherstellung und Ledertechnologie

From:
<https://www.lederpedia.de/> - **Lederpedia - Lederwiki - Lederlexikon**

Permanent link:
<https://www.lederpedia.de/lederherstellung/zurichtung/pflegeleicht-zurichtung>

Last update: **2019/04/28 14:41**

